

Elisabeth Scharang
Stefan Hafner
Thomas Weingartner
Maria L. Olivares Capelle
Karl Markovics
Veronika Franz
Severin Fiala
Rafael Haider
Götz Spielmann
Agnes Pluch
Nikolaus Leytner
Sudابه Mortezaei
Vanessa Gräfinholt
Clara Trischler
Jakob Pretterhofer
Petra Ladini'gg
Umut Dağ
Xaver Bayer
Tizza Covi
Rainer Frimmel
Catalina Molina
Jürgen Karasek
Markus Schleiner
Thomas Reider

Sebastian Meise
Stefanie Franz
Martin Ambrosch
Houchang Allahyari
Erwin Wagenhofer
Jessica Hausner
Thomas Woschitz
Jasmina Eleta
Anna Schwingenschuh
Arash T. Riahi
Alexander Stecher
Katharina Mückstein
Severin Fiala
Ulrike Putzer
Ernst Gossner

Lukas Milko
Libertad Hackl
Lena Kammermeier
Stefan Ruzowitzky
Marie Kreutzer
Christoph Grissemann
Dirk Stermann
Heinz Strunk
Antonin Svoboda
Jörg Kalt
Michael Glawogger
Johanna Moder

Pia Herzegger
David Schalko
Jessica Hausner
Michael Ramsauer
Jörg Kalt
Barbara Albert
Andrea Dusl
Ulrike Schweiger
Barbara Albert
Sabine Hiebler
Gerhard Ertl
Jessica Hausner

Stefan Ruzowitzky
Goran Rebic
Philipp Mosser
Bernhard Schmid
Barbara Albert
Reinhard Jud
Tom Dariusch
Houchang Allahyari
Regina Aster
Christiane Madsen-Julen
Walter Breitscher
Paul Harather
Alfred Dorfer
Michael Cencig
David Rühm

25 Jahre Thomas Pluch
Drehbuchpreis

Der Thomas Pluch Drehbuchpreis wurde 1992 auf Initiative des damaligen Bundesministers für Kunst Rudolf Scholten ins Leben gerufen und der drehbuchVERBAND Austria beauftragt, den Preis auszurichten, was 1993 zum ersten Mal geschah.

Benannt ist der Preis nach dem 1992 verstorbenen Drehbuchautor, Schriftsteller und Mitbegründer der ARGE Drehbuch – seit 2002 Drehbuchverband Austria – Thomas Pluch.

Ziel der Auszeichnung ist es, Drehbuchautor_innen mit der ihnen gebührenden Anerkennung zu ehren sowie talentierten Nachwuchs zu fördern.

Mit einem Preisgeld von insgesamt 22.000 Euro ist der Thomas Pluch Drehbuchpreis eine der wichtigsten filmischen Auszeichnungen des Landes.

Wir danken Barbara Fränzen als Stellvertreterin des Preisstifters, dem Bundeskanzleramt Österreich für Kunst und Kultur, für die kontinuierliche Unterstützung.

2017 feiern wir das 25-jährige Bestehen mit einer Hommage an Thomas Pluch bei diesjährigen Preisverleihung.

Weitere Informationen zu allen Preisträger_innen und zum Preis finden Sie auf www.drehbuchverband.at